



## Artikel 1. Definitionen

In diesen allgemeinen Bedingungen werden verstanden als

- Auftragnehmer: RDL Business, niedergelassen Schuurkenspad 12 5986PD Beringe, eingeschrieben bei der niederländischen Handelskammer ( KvK, Kamer van Koophandel) unter der Nummer 76346595  
Nutzer dieser allgemeinen Bedingungen
- Auftraggeber: die Gegenpartei des Auftragnehmers bei der Vereinbarung
- Parteien: Auftraggeber und Auftragnehmer
- Vereinbarung: eine mündliche oder auch schriftliche Vereinbarung zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer, die Erbringung der Leistungen und Dienstleistungen durch den Auftragnehmer betreffend
- Dienstleistungen: alle durch den Auftragnehmer erbrachten Dienstleistungen und damit verbundenen Handlungen sowohl vorbereitender als auch ausführender Art
- Schriftlich: schriftlich, auch auf elektronischem Weg

## Artikel 2. Geltungsbereich

1. Diese allgemeinen Bedingungen sind anzuwenden auf jeden Kostenvoranschlag, jedes Angebot oder sonstige Offerte des Auftragnehmers, auf jede Vereinbarung zwischen den Parteien und alle damit verbundenen Handlungen, sowohl vorbereitender als auch ausführender Art.
2. Sofern diese allgemeinen Bedingungen auf eine Vereinbarung zwischen den Parteien zur Anwendung kommen sind sie auch auf zukünftige Vereinbarungen der Parteien anwendbar.
3. Abweichungen von diesen allgemeinen Bedingungen sind ausschließlich gültig sofern diese ausdrücklich schriftlich festgehalten wurden.

## Artikel 3. Kennenlernen / Informationsaustausch

1. Sofern die Parteien nicht früher eine Vereinbarung geschlossen haben, gilt als Grundsatz, dass zunächst vor Abschluss einer Vereinbarung ein Gespräch stattfindet.
2. Bei einem ersten Termin wird der Auftragnehmer den Auftraggeber über die allgemeinen Bedingungen, sowie die zur Anwendung kommenden Preise und Tarife hinweisen. Diese sind außerdem nachzulesen unter: [www.rdlbusiness.nl/prijzen](http://www.rdlbusiness.nl/prijzen)
3. Der Auftraggeber hat den Auftragnehmer mit allen relevanten Informationen, den Auftrag betreffend, zu versorgen.

## Artikel 4. Vereinbarungen

1. Eine Vereinbarung kommt zustande in dem Moment, in dem die Absprachen über die vereinbarten Dienstleistungen mündlich oder schriftlich getroffen wurden und sich der Auftraggeber mündlich oder schriftlich einverstanden erklärt.
2. In Abweichung von Artikel 1 kann eine Vereinbarung auch zustande kommen indem die mündlich getroffenen Absprachen per Email oder auf anderem elektronischem Weg dem Auftraggeber bestätigt wurden und dieser sein Einverständnis erklärt.

## Artikel 5. Regeln, die Absprachen betreffend

1. Im Falle einer Terminabsage durch den Auftraggeber, z.B. durch Krankheit oder weil er anderweitig verhindert ist, dann hat er/sie den Auftragnehmer hiervon so schnell als möglich in Kenntnis zu setzen.
2. Sofern ein Termin vom Auftraggeber weniger als 24 Std. vor Beginn abgesagt wird und keine höhere Gewalt der Absage zugrunde liegt, durch die eine frühere Meldung nicht möglich war, ist der Auftragnehmer berechtigt den vereinbarten Tarif für den Termin dem Auftraggeber in Rechnung zu stellen.
3. Der Auftragnehmer ist jederzeit berechtigt, einen Termin abzusagen oder zu verschieben, sofern der Termin durch höhere Gewalt nicht stattfinden kann. Er wird den Auftraggeber hiervon so schnell wie möglich in Kenntnis setzen. Unter höherer Gewalt sind in diesem Zusammenhang unter anderem zu verstehen: Krankheit, Arbeitsunfähigkeit oder notwendige Pflege enger Angehörige.

## **Artikel 6. Tarife**

1. Angebote des Auftragnehmers basieren auf den durch den Auftraggeber bereitgestellten Informationen, sowohl die Dauer, bzw. den Zeitaufwand als auch die angewendeten Tarife betreffend.
2. Die geltenden Tarife sind aufgeführt auf [www.rdlbusiness.nl/prijzen](http://www.rdlbusiness.nl/prijzen). Die Beträge verstehen sich ohne Mehrwertsteuer, sofern nicht anders angegeben.
3. Handlungen/Dienstleistungen, für die kein festgelegter Tarif gilt, werden auf Basis des Zeitaufwandes dem Auftraggeber im Rahmen eines Stundentarifes in Rechnung gestellt.
4. Der Auftragnehmer ist berechtigt, die Tarife anzupassen.

## **Artikel 7. Rechnung und Bezahlung**

1. Der Auftragnehmer stellt dem Auftraggeber eine Rechnung über die erbrachte Leistung / Dienstleistungen aus. Diese ist vom Auftraggeber innerhalb 8 Tagen nach Rechnungsdatum an den Auftragnehmer zu bezahlen.
2. Im Falle einer nicht rechtzeitigen Zahlung ist der Auftragnehmer berechtigt die Dienstleistung umgehend aufzuschieben oder auszusetzen.
3. Im Falle einer nicht rechtzeitigen Zahlung erhält der Auftraggeber eine Erinnerung mit der Bitte um Zahlung innerhalb von 8 Tagen. Sofern auch dann keine Zahlung erfolgt, ist der Auftragnehmer berechtigt gesetzliche Zinsen, gerichtliche und außergerichtliche Kosten dem Auftraggeber gesetzeskonform in Rechnung zu stellen.

## **Artikel 8. Vertraulichkeit und Privatsphäre**

1. Der Auftragnehmer wird vertraulich mit den persönlichen Daten des Auftraggebers umgehen in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen und Datenschutzrichtlinien einschließlich der allgemeinen Datenschutzverordnung (AVG).

## **Artikel 9. Haftung**

1. Der Auftragnehmer wird die vereinbarten Leistungen nach bestem Wissen und Gewissen gemäß den Anforderungen guter fachlicher Arbeit ausführen.
2. Die Haftung für indirekte Schäden ist ausgeschlossen. Die Haftung für direkte Schäden ist begrenzt auf den Betrag, den der Versicherer auszahlt zzgl. eines eventuellen eigenen Risikos.

## **Artikel 10. Beschwerden und Rechtsstreitigkeiten**

1. Eine Beschwerde muss schriftlich beim Auftragnehmer eingereicht werden.

## **Artikel 11. Schlussbestimmungen**

1. Für diese allgemeinen Bedingungen kommt niederländisches Recht zur Anwendung.
2. Diese allgemeinen Bedingungen sind einzusehen und herunterzuladen auf der Homepage des Auftragnehmers: [www.rdlbusiness.nl](http://www.rdlbusiness.nl)